

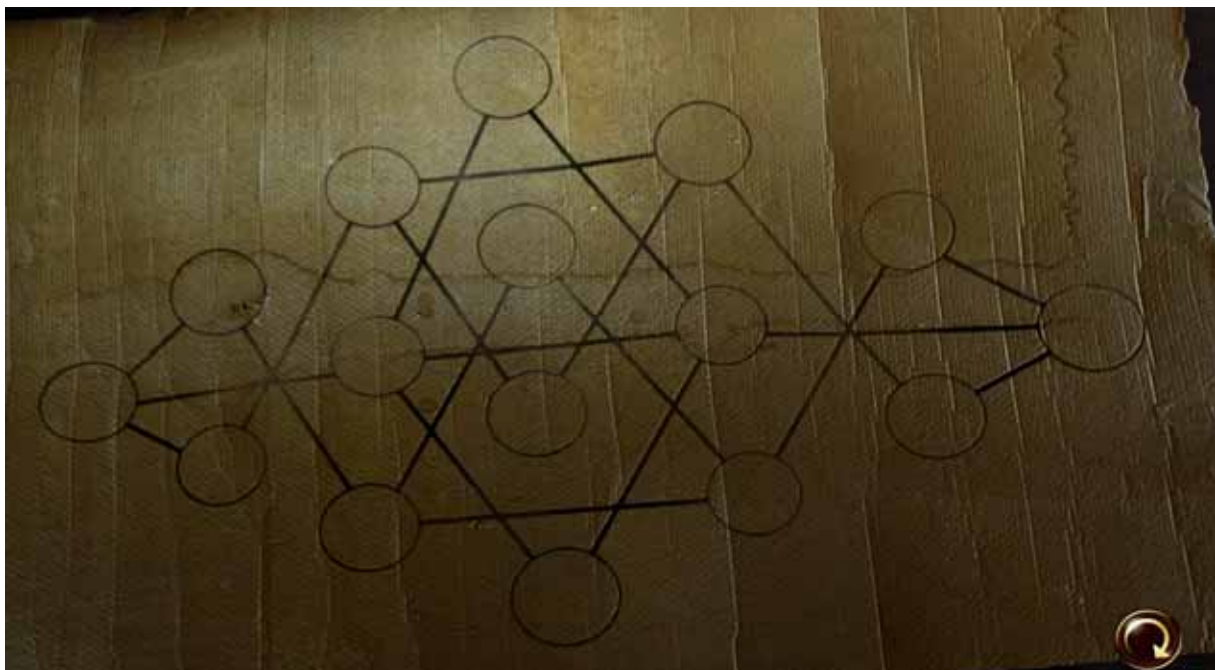
# Geheimakte 2

## Puritas Cordis

### Kapitel 5



Wir agieren wieder als NINA, unterhalten uns mit DAVID, bekommen eine **Skizze** u. reden mit dem Landvermesser.





Haben Sie hier irgendwo einen Heiligen gesehen? Oder etwas, das mit einem Heiligen zu tun hat? Und bitte jetzt keine mehr oder weniger lustigen Witze, die Frage ist durchaus ernst gemeint.

**Nach diesem informativen Gespräch gehen wir nach unten aus dem Bild u. stehen vor einem mobilen Imbissstand.**



**Wir informieren uns an der Infotafel, nehmen den **Pappbecher** u. die **Alufolie** mit, wickeln diese um den Plastikbecher u. schauen uns den Imbisswagen an.**



*Wenn am umgekehrten Ende der Kranich auf halb acht steht, dann winkt dem Bärtigen das Glück.*

**Wir nehmen uns 4 Glückskekse aus der Schüssel, essen sie u. lesen die jeweiligen Weisheiten.**

*Wenn am umgekehrten Ende der Kranich auf halb acht steht, dann winkt dem Bärtigen das Glück.*

*Wenn früh am Morgen die Werks sirene dröhnt, so beachte den Pfad der Hungrigen – auch wenn der trügerische Durst von oben kommt.*

*Wenn du sowohl das Unglück deines Nächsten als auch die Warnung ignorierst, wird auch dich das Unheil heimsuchen.*

*Pass auf, denn der große Zeiger folgt dem kleinen so lange ohne Unterlass, bis auch seine Zeit abgelaufen ist.*

**Was diese Weisheiten wohl zu bedeuten haben, denken wir u. gehen links unten aus dem Bild.**

**CD ROM & Softwareservice**  
*Kratz*

<http://www.gamepad.de/>



Den, am Bauwagen hängenden, **Spiegel** nehmen wir u. erleichtern den Tisch um seine **Wasserwaage**, **Stromkabel**, **Stoffsäckchen** u. dem **Taschenmesser**.

Wir sehen uns noch die Autos an, gehen weiter u. landen an der Statue eines unbekanntes Heiligen.





*Schließlich ist es mit großer Wahrscheinlichkeit diese Statue, von der Schwester Élise gesprochen hat. Und dementsprechend weist diese Statue auch den Weg zum Versteck. Ich muss nur noch rausfinden, wie genau das gemeint war.*

**DAVID** kommt dazu, wir schauen uns gemeinsam die Statue an u. er versucht die Inschrift zu entziffern.



*Nie werde ich sie vergessen, die schreienden Frauen, die brennenden Häuser, die weinenden Kinder. Ein flammendes Inferno - genau, wie er es vorhergesagt hat. Genau wie jede der Katastrophen, die er vorhergesagt hat.*

Wir erhalten die **Übersetzung** von Schwester ELISES Brief u. schauen uns die Statue näher an.



**Uns fällt der ausgestreckte Arm auf, wir installieren die Wasserwaage auf ihm u. folgen dem Laserstrahl.**



*Der Laserstrahl wird vom Pfosten blockiert.*

**Leider wird dieser vom Pfosten blockiert u. wir müssen den Wegweiser etwas drehen.**



*Das Schild bildet jetzt eine Linie mit dem Arm der Statue.*

**Der Wegweiser bildet nun eine Linie mit dem Arm der Statue, wir gehen wieder zurück, holen die Wasserwaage u. legen sie auf den Wegweiser.**



**Wieder folgen wir dem Laserstrahl u. landen beim Imbisswagen.**



**Dieser blockiert den Laserstrahl u. wir wecken den Inhaber des Imbisswagens u. unterhalten uns ausführlich mit ihm.**



Ja. Ich komm in aller Herrgottsfrühe her und kann erst wieder weg, wenn der feine Herr Landvermesser sich am späten Nachmittag in seinen Geländewagen setzt, um sich in den Feierabend zu verabschieden.

**Wenn die Sache so ist, müssen wir uns etwas intensiver um den Landvermesser u. sein Auto kümmern.**





Mit Hilfe des Taschenmessers entfernen wir den **Plastikfels** u. legen ihn in die Schrottkarre.



Nun entfernen wir das **Parkschild** u. gehen zurück zum Landvermesser.



Hier entfernen wir nun das **Steinschlagschild**, installieren es anstelle des Parkschildes bei den Autos u. reden mit dem Landvermesser!



Ja, der Meinung bin ich. Und solange mir das Horoskop nichts anderes sagt, bleibe ich auch bei dieser Meinung.

**Leider ist dieser uneinsichtig, vertraut lieber auf sein Horoskop u. wir müssen uns etwas Anderes einfallen lassen.**



Wir öffnen die Klappe des Infostandes u. entfernen die **Batterien**.  
Dann füllen wir unser Säckchen mit **Maulwurferde** u. gehen zum  
Imbisswagen.



Entschuldigen Sie die Störung, aber gäbe es irgendwie die Möglichkeit, diese großartige  
Lebensweisheit wieder in einen Glückskeks zu kriegen?

Hier geben wir dem Chinesen die dritte Lebensweisheit u. er  
backt sie in ein Glückskeks ein.



Ich weiß nicht. Mein Horoskop hat mir eigentlich einen sorglosen Tag prognostiziert. Aber vermutlich sollte ich auf die Hinweise achten, die mir der Glückskeks gegeben hat – sonst passiert am Ende doch noch ein Unglück.

**Dieses kredenzen wir unserem Landvermesser der nun etwas unruhig wird.**

**Nun sprechen wir ihn nochmals auf sein Auto an.**



Ich werde den Wagen wohl besser woanders hinstellen.

**Es klappt, er fährt den Wagen weg u. wir gehen zum Chinesen.**



Sie entschuldigen mich bitte, ich muss weg.

**Wir informieren ihn, dass der Wagen des Landvermessers  
verschwunden ist u. er macht Feierabend.**



*Schon erstaunlich: Egal, wie träge jemand auch sein mag, sobald es um den Feierabend geht, bewegen sich alle plötzlich mit Überschallgeschwindigkeit.*

**Nun trifft der Laserstrahl den Infostand u. verschwindet plötzlich.  
Wir gehen zum Wegweiser.**



*Gute Idee, vielleicht sind einfach nur die Batterien leer. So was ist mir bei einer Kamera schon mal passiert.*

**Wir wechseln die Batterien der Wasserwaage u. gehen wieder zurück.**



*Kaum ist das eine Hindernis aus dem Weg geräumt, schon erscheint das nächste Problem. Auch hier wird pure Gewalt wohl nicht weiterhelfen.*

**Der Laserstrahl ist wieder sichtbar, und nun?**



**Wir verbinden das Stromkabel mit dem Spiegel, befestigen das Ganze am Kranhaken u. hängen das Säckchen mit der „Maulwurfserde“ daran.**



**Nun zeigt der Laserstrahl auf den Erdboden u. wir legen etwas Alufolie dorthin.**



*Ich hab den Laserstrahl am Schild vorbei gelenkt. Unten durch! Ich hab das Schild weder zerstört noch sonst irgendwas kaputt gemacht! Mein Therapeut wäre stolz auf mich.*

**Damit lenken wir den Laserstrahl um u. er zeigt direkt auf die Ruinen.**



*Der Laserstrahl zeigt auf den Geröllhaufen dort vorne.*

**Und hier auf den Geröllhaufen!  
Darin verbuddeln wir nun unseren „Alu-Pappbecher“ u. machen unseren Freund darauf aufmerksam.**





Ja, tatsächlich, da unten glitzert etwas. Ich werde schnell meine Ausrüstung aus dem Auto holen, um den ganzen Schutt wegzuräumen. Bin gleich wieder da.

**Er schaut nach und macht sich auf die Socken, um seine Ausrüstung zu holen!**



So, das hätten wir geschafft. Ich kenne mich mit diesem historischen Kram leider nicht aus, aber ich werde den Pokal mal bei meinem Hehl..., äh, meinem Fachmann vorbeibringen.



*Früher hatten die Grabräuber wenigstens noch ein bisschen Sachverstand. Andererseits: Es gibt so viele Leute, die von ihrem Job keine Ahnung haben, warum sollten Grabräuber da eine Ausnahme bilden?*

**Nun sind alle Hindernisse aus der Welt geschafft u. wir machen uns an die Arbeit!**

**Wir betätigen den „Eisernen Ring“ u. können eine Kammer betreten.**



*Der Laserstrahl hat genau auf diesen Raum gezeigt. Dementsprechend besteht durchaus Grund zur Hoffnung, dass sich der von Schwester Élise versteckte Schlüssel hier irgendwo befindet. Dann wollen wir uns mal auf die Suche machen.*

**Hier schauen wir uns das Holzfass an.**

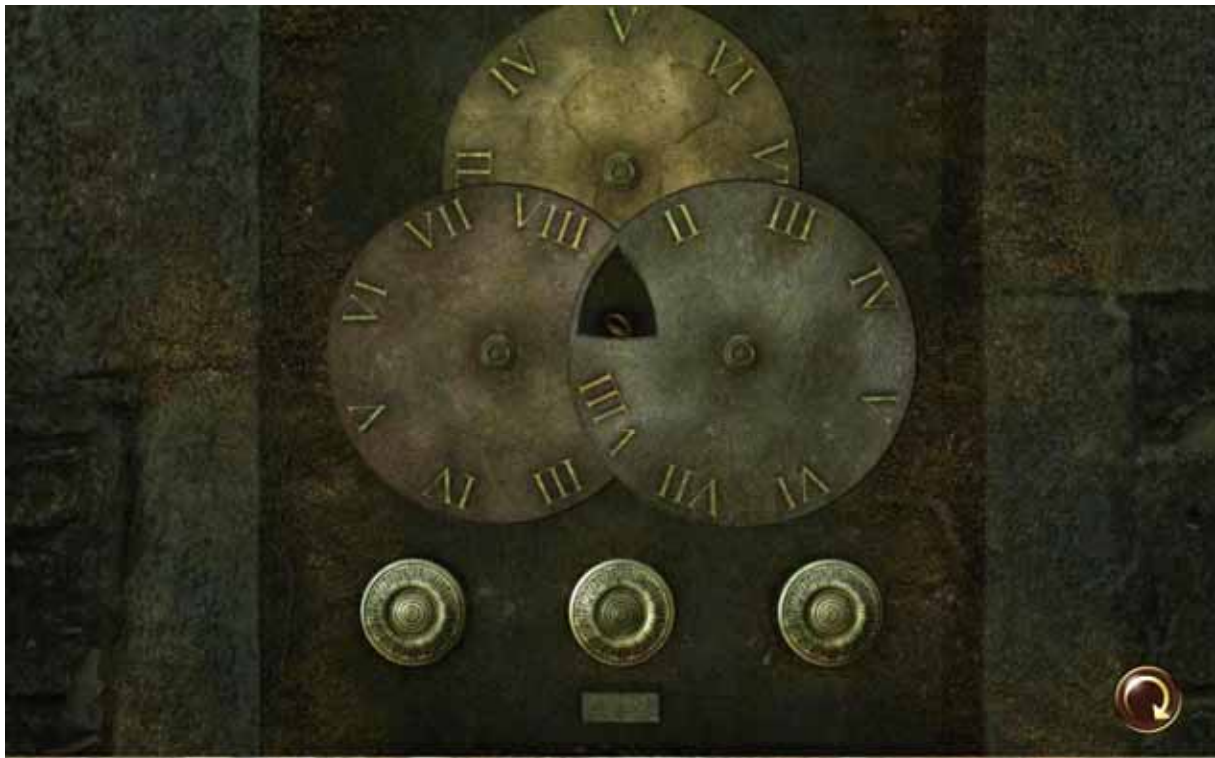


**Außerdem sind hier noch 3 Steinscheiben die wir uns genau anschauen!**



*Drei Steinscheiben und ein paar Knöpfe. Offensichtlich ein Mechanismus. Die Frage ist nur: Warum haben die Steinscheiben unterschiedliche Farben?*

**Nun drehen wir die Scheiben so, dass sich alle 3 Löcher decken.**



*Geschafft! Dadurch, dass die Löcher jetzt alle übereinander stehen, kann man die dahinter liegende Nische sehen.*

**Aus der Nische nehmen wir den **Ring** u. fügen ihn ins Holzfass ein u. legen die Skizze von Schwester ELISE dazu.**



*Der Ring passt perfekt, und die Knöpfe haben sich jetzt aus ihrer Verankerung gelöst. Bleibt nur die Frage, was ich jetzt mit den ganzen Knöpfen anfangen soll.*



Ich glaube, Sie verkennen den Ernst der Lage: Wir sind nicht zum Saufen hier. Während Sie sich mit alten Weinen vergnügen, habe ich in der Zwischenzeit die Plakette entziffert.

**In diesem Moment kommt DAVID hinzu, macht uns Vorwürfe u. erzählt, was er auf der Plakette entziffern konnte.**



Nein, nur dass die Statue den heiligen Austrebert von Rouen darstellt.



Austrebert, hm, nicht sehr ergiebig, oder?



Nun schauen wir uns die Holzplatte u. die Skizze an u. geben den Namen **AUSTREBERT** ein!



*Der Ring passt perfekt, und die Knöpfe haben sich jetzt aus ihrer Verankerung gelöst. Bleibt nur die Frage, was ich jetzt mit den ganzen Knöpfen anfangen soll.*



Ein Brief und ein paar löchrige Lederfetzen? Das ist alles?

**Haben wir alles richtig gemacht, öffnet sich das Fass u. wir können ihm einen **Brief** u. eine **lederne Lochmaske** entnehmen.**



*An seine hochwürdigste Eminenz Kardinal Coubertin.*

**Nun liest David uns den Brief vor .....**



*Für dieses Schreiben und die beiliegenden Lochmasken werde ich daher aus Gründen der Sicherheit nicht unseren vertrauten Boten zu Euch schicken, sondern meine geliebte Schwester Élise.*

**usw.**

**Nun folgt eine kleine Zwischensequenz mit MAX!**





Oh, wie ich sehe, sind Sie aufgewacht.



Wo ... wo bin ich hier?

**USW.**



Klar. Die Frage ist nur: Wo genau sollen wir diese Dokumente suchen? Paris ist groß.



Bernard schreibt doch, dass sich das Versteck auf dem Anwesen des Kardinals befinden soll. Und dieses Anwesen zu finden, kann ja wohl nicht so schwer sein.

**CD ROM & Softwareservice**  
*Kratz*



*So, dann will ich mir die Ruine noch mal genauer anschauen.*

Wird mit **Kapitel 6** fortgesetzt!